

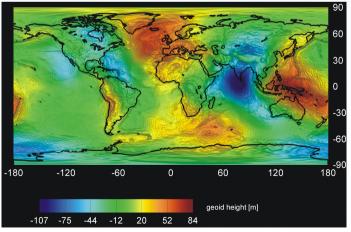
# Roland Pail

Technische Universität München Institut für für Astronomische und Physikalische Geodäsie











Persönliche Daten	Geboren: 29-06-1972, Mariazell (Österreich)	
	Staatsbürgerschaft: Österreich	
Ausbildung/ beruflicher Werdegang	1991–1995	Studium Geophysik, Universität Wien
	1996–1997	Forschungsassistent, Univ. Bayreuth (KTB, Gesteinsmagnetik)
	1997–2002	Universitätsassistent, TU Graz, Institut für Theoretische Geodäsie
	Dez. 1999	Promotion "sub auspiciis praesidentis" zum Doktor der Techn. Wissenschaften
	Sept. 2002	Habilitation: "Theoretische Geodäsie", TU Graz
	2002–2009	Universitätsdozent, TU Graz, Institut für Navigation und Satellitengeodäsie - 2003: Leitung d. Grazer Schwerefeldgruppe - 2004: WP-Manager GOCE-HPF
	seit Jan. 2010	Universitätsprofessor, TU München, Lehrstuhl f. Astronomische und Physikalische Geodäsie







Fakultät für Bauingenieur- und Vermessungswesen

IAPG Institut für Astronomische und Physikalische Geodäsie

Sprecher: Prof. Dr.techn. Mag.rer.nat. Roland Pail



Lehrstuhl für Astronomische und Physikalische Geodäsie Prof. Dr.techn. Mag.rer.nat. Roland Pail



Fachgebiet Satellitengeodäsie Prof. Dr.phil.nat. Urs Hugentobler



Lehrstuhl für Geodätische Geodynamik Prof. Dr.-Ing. Florian Seitz

(Direktor Deutsches Geodätisches Forschungsinstitut)

FESG Forschungseinrichtung Satellitengeodäsie

Forschungseinrichtung Satellitengeodäsie Sprecher:

Prof. Dr.phil.nat. Urs Hugentobler



Deutsches Geodätisches Forschungsinstitut

Kooperation



Bayerische Akademie der Wissenschaften





Institut für Geodäsie und Geoinformation Universität Bonn



Deutsches Geodätisches Forschungsinstitut



Bundesamt für Kartographie und Geodäsie

bkg

Betrieb

ESG Geodätisches Observatorium Wettzell





**Betrieb** 



## Lehrstuhl für Astronomische und Physikalische Geodäsie

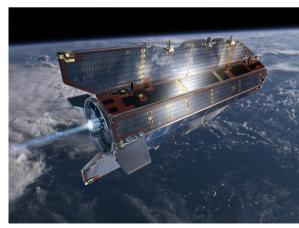
Globale und regionale Schwerefeldmodellierung aus Satellitenund terrestr. Daten (TIM, GOCO) Konzeptentwicklung und Design zukünftiger Schwerefeldmissionen; Analyse von Satellitensensoren

Operationelle Prozessierung der ESA-Schwerefeldmission GOCE

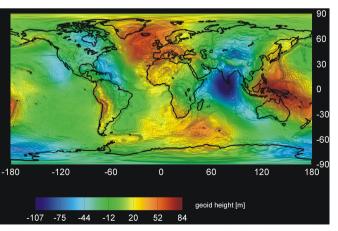
Massentransportprozesse im System Erde (feste Erde, Ozeane, Eis)

Kombination v. Gravimetrie & Geometrie (GNSS, SAR, Altimetrie)

Vereinheitlichung von Höhensystemen

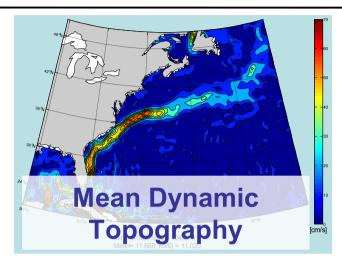






## Schwerefeld-Anwendungen

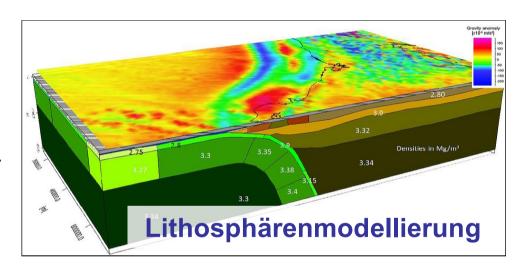




- Geodätische Mean Dynamic Topography (MDT)
- Verwendung von Varianz-Kovarianz-Information im Assimilationsprozess

- Impakt von GOCE für Lithosphärenmodelle (Zentral- und Südamerika)
- Regionale kombinierte Schwerefeldmodelle





 GOCE für Vereinheitlichung von Höhensystemen

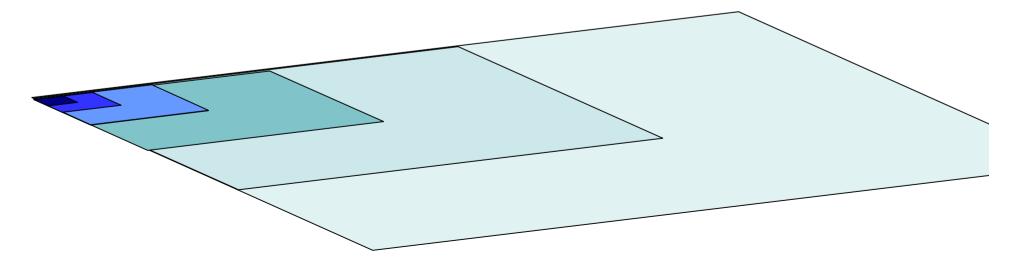


#### Geometrie & Schwerefeld



GPS/GNSS
SAR/InSAR
Altimetrie
Terrestrisch

- Nutzung der Komplementarität der einzelnen Beobachtungstechniken
- Kopplung der unterschiedlichen Skalen





#### **Funktionen**

Präsident der IAG Sub-Commission 2.3 "Dedicated Satellite Gravity Missions" (seit 2007)

Chair der GGOS Working Group for Satellite Missions (seit 2010)

WP Manager der GOCE High-Level Processing Facility (seit 2004) – TIM-Schwerefeldmodelle

Vorstandsmitglied der Österreichischen Geophysikalischen Gesellschaft (AGS)

Vorstandsvorsitzender des Centrums für Geodätische Erdsystemforschung (CGE)

Vorstandsmitglied der Forschergruppe Satellitengeodäsie

Mitglied der Deutschen Geodätischen Kommission























